

# Neustadt Zeitung

Neustadt

Klotzsche

Hellerau

Weixdorf

## Zeiten-Wende?

Die Uhr tickt unaufhörlich. Tickt in Richtung Herbst, in Richtung 28. Oktober. Stopp! Dann halten wir eine Stunde lang die Zeit an, bevor alles seinen Gang in Normalzeit weitergeht. Sommerzeit adé. Vielleicht zum letzten Mal? Bei einer EU-weiten Umfrage votierten rund 80 Prozent gegen die Zeitumstellung im Frühjahr und Herbst. Das gibt den Zeit-Bestimmern zu denken. Wird das 1980 eingeführte Hin und Her der Uhrenumstellung abgeschafft? Und dann? Immer mitteleuropäische Normalzeit oder Sommerzeit? Ich mag die Sommerzeit – ob man von den Vögeln früh um 3 oder um 4 geweckt wird, ist fast egal – aber wie schön sind die langen, hellen Tage in der wärmeren Jahreszeit? Sie suggerieren mehr Freizeit, befördern Aktivitäten aller Art unter freiem Himmel. Die lauen Abende locken zu Open-Air-Veranstaltungen oder Treffen mit Freunden. Ich bin gespannt auf die Entscheidung der EU.

Ihre Christine Pohl

## Helfer gesucht

Geht es nach der Neustadtcommunity sollen auf dem Gelände des ehemaligen Militärsportplatzes verschiedene Ballsportflächen sowie Grill- und Sitzbereiche entstehen. Da Geld bei der Stadt knapp ist, legen die Neustadtkids jetzt selbst Hand an und wollen am 21. September die Schaufeln schwingen. Ab 14 Uhr werden zwei LKW-Ladungen Erde angeliefert, die verteilt werden müssen. Helfer sind willkommen. (DN)



**GRUSS AN NACHFOLGENDE GENERATIONEN:** Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann fiel es zu, die Baupläne der neuen Seniorenresidenz in die Zeitkapsel zu packen. Foto: Möller

## Weitere Seniorenwohnanlage für Klotzsche

**Klotzsche.** Angesichts des demographischen Wandels wird der Bedarf an Pflegeplätzen und entsprechender Angebote für ältere Menschen perspektivisch weiter steigen. Auf diese Entwicklungen gilt es, sich bereits heute einzustellen und die entsprechenden Vorläufe zu schaffen. Traumwetter am letzten Hundstag des Jahres. Trotz tropischer Hitze waren am 23. August rund 200 Gäste auf das Baufeld zwischen Königsbrücker Landstraße und Langebrücker Straße gekommen, um an der Grundsteinlegung für die neue Seniorenwohn- und Pflegeanlage „Katharinenhof“ teilzunehmen. Fünfzehn

Millionen Euro will der Investor hier in den kommenden zwei Jahren verbauen. Bis Mitte 2020 sollen 25 Wohnungen mit Betreuungsangebot, 102 moderne, vollstationäre Pflegeplätze und 18 Plätze für eine Tagespflege entstehen. Lläuft alles wie geplant, wird im kommenden September Richtfest gefeiert. Mit der Geraer HIG hat man sich einen erfahrenen Baubetrieb an die Seite geholt. Die Prognosen stehen folglich gut. Derzeit betreibt die Katharinenhof Seniorenwohn- und Pflegeanlage Betriebs GmbH

Pflegewohnanlagen und Seniorenresidenzen in fünf Bundesländern, sieben davon in Sachsen. Dresdens Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann betonte, wie wichtig es sei, dass in den einzelnen Stadtteilen eine Vielzahl verschiedenster Pflegeformen angeboten werden. Zu guter Letzt wurde die unverzichtbare Zeitkapsel gefüllt. Neben Bauplänen und aktuellen Dokumenten landeten auch einige Münzen in der Röhre, die Ortsamtsleiter Christian Wintrich vorsorglich mitgebracht hatte. (m-r.)

die brille & contactlinse.  
fantastisch in Dresden

**Mehrwertaktion 2018**  
**Zeiss Officegläser für Beruf und Freizeit**  
entspannt sehen – erfolgreich arbeiten  
Mehrwert-Brillen mit 50% Mehrbrillenrabatt  
Sehen in neuen Dimensionen  
**HAHMANN ART Optik**  
ZEISS relaxed vision experte 2018  
Langebrück, Dresdner Str. 7, Tel. (03 52 01) 7 03 50  
Dresden-Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (03 51) 8 90 0912

**NISSAN** Innovation that excites

**KIA** The Power to Surprise

Feiern Sie mit uns die neuen Modelle zu unserem Oktoberfest am **Samstag, 29. September 2018, 9 bis 14 Uhr**

**KIA** Kia Sportage (auch als Hybrid)

**KIA** Kia Ceed

**KIA** Kia Optima

**Gutschein**  
Genießen Sie an diesem Tag im Autocenter Strehle Brezeln und Weißwurst gratis!  
Der Gutschein ist nur am 29. September 2018 gültig. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar.

**Autocenter Strehle e.K.**  
Kötzschenbroder Str. 189 · 01139 Dresden-Kaditz  
Tel.: 0351/8 38 18 90 · www.strehleauto.de

**Technik Ambiente**  
**LOEWE. SONOS**  
sky-Partner  
Technik Ambiente GmbH  
Hauptstr. 29 · 01097 Dresden  
Tel. 0351 - 48100253  
www.technikambiente.de  
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

**KHS**  
KÜCHEN · HAUSGERÄTE · SERVICE  
kompetent · zuverlässig · preiswert

Verkauf  
Reparatur  
Wartung

**Gleich nebenan!**  
Königsbrücker Str. 115 · 01099 Dresden  
Telefon: 8045905 · www.khsnord.de

**Unsere Themen**

- Aktionstag Bildung S. 2
- Zeitzeugengespräche S. 3
- Picknick an der Elbe S. 4
- Kunstmarkt S. 5
- Fit am Nachmittag S. 6
- Sauberes Wasser S. 7
- Interkulturelle Tage S. 8

**KRESS**  
MODEZENTRUM

Starten Sie jetzt mit uns in den **Mode-Herbst**  
Unser Markenangebot wird Sie begeistern!

**Mehr auf Seite 6.**

Die nächste „Neustadt Zeitung“ erscheint am **17. Oktober**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **8. Oktober 2018**.

## Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

### Nutzen Sie die Kraft der Sonne mit Dresdner.Energie.Komplett.Solar

Sie sind Hauseigentümer in Dresden und möchten Ihren Strom unabhängig und umweltfreundlich aus Sonnenenergie erzeugen? Dann sind wir Ihr Partner für eine individuelle Photovoltaikanlage.

Die DREWAG steht Ihnen als kompetenter Partner zur Seite. Wir bieten moderne Energielösungen, Installation durch regionale Fachbetriebe, professionelle Projektdokumentation, sowie dauerhaften und verlässlichen Service.

Mit einer PV-Anlage machen Sie sich nicht nur unabhängig von schwankenden Strompreisen und sparen Stromkosten, Sie leisten zudem Ihren persönlichen Beitrag zur Energiewende. Darüber hinaus steigern Sie den Wert Ihrer Immobilien und können Stromüberschüsse gegen eine Vergütung in das Stromnetz einspeisen.

Ob Kaufen oder Pachten, mit oder ohne Speicher – wir haben die optimale Lösung. Lassen Sie sich von uns beraten: telefonisch unter 0351 860-4860, persönlich im DREWAG-Treff oder führen Sie den Solar-Schnellcheck unter [www.drewag.de/solar](http://www.drewag.de/solar) durch.



### Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Christine Frenzel beraten.  
TELEFON 01 74 303 15 80 • E-MAIL [frenzelchristine@gmx.de](mailto:frenzelchristine@gmx.de)

### Letztes Geleit



NATURRUHE Friedewald GmbH  
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:  
Mittlere Bergstraße 85  
01445 Radebeul  
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529  
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:  
(gegenüber) Kreyernweg 91  
01445 Radebeul

[kontakt@naturruhe-friedewald.de](mailto:kontakt@naturruhe-friedewald.de)  
[www.naturruhe-friedewald.de](http://www.naturruhe-friedewald.de)

### ANTEA BESTATTUNGEN



Wer einen Fluss überquert,  
muss die eine Seite verlassen.  
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163  
Herzberger Str. 8 | Pfothenauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54  
Breitscheidstr. 55 | [www.antea-dresden.de](http://www.antea-dresden.de)



Qualitätszertifizierter  
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DN EN ISO 9001  
096-00000



# Grabstätten auf dem St.-Pauli-Friedhof

Ernst Wilhelm Bucher – Mitbegründer der königlichen  
Militärgenesungsanstalt zu Dresden



ZEITGENÖSSISCHE PORTRÄAUFNAHME von Ernst Wilhelm Bucher (l.) und die Familiengrabstätte auf dem Dresdner St.-Pauli-Friedhof. Repro/Foto: Brendler

Der etwa elf Hektar große und zum 1. Januar 2016 „beschränkt geschlossene“ St.-Pauli-Friedhof wurde angelegt, weil der seit 1732 bestehende und zweimal erweiterte Innere Neustädter Friedhof für die stark angewachsene Bevölkerung der Dresdner Neustadt als Begräbnisstätte zu klein geworden war. Als anfangs „Äußerer“, später „Neuer Neustädter Friedhof“ wurde der heutige St.-Pauli-Friedhof im Mai 1862 geweiht und mit einem ersten Begräbnis in Gebrauch genommen.

Auf ihm befinden sich neben vielen anderen auch Grabstätten von Persönlichkeiten, die in der Geschichte Dresdens und des Landes Sachsen einen festen Platz einnehmen. Dazu zählen Franz Ludwig Gehe (1810–1882), der Gründer eines Arzneimittelunternehmens, das als Gehe & Co. AG Weltruf erlangte, und Georg Friedrich Alfred Graf von Fabrice (1818–1891), von 1876 bis zu seinem Tod Vorsitzender des sächsischen Gesamtministeriums. Sicher ist Ernst



Wilhelm Bucher (1853–1905) weniger bekannt. Er gehörte 1896/97 nicht nur zu den Gründern der Militärgenesungsanstalt des XII. I. K. S. Armeekorps „Glasewalds Ruhe“ in Wilschdorf bei Dresden, sondern bekleidete bis zu seinem Ableben auch den Posten des Hausverwalters und Inspektors. Die Genesungsanstalt selbst bestand bis Ende des Ersten Weltkrieges.

Ernst Wilhelm Bucher war der Sohn des Dr. Ernst Hugo Bucher (1825–1890), wohnhaft in Blasewitz und dort im Hause Barteldesplatz 4. Der vermögende Arzt hatte in seinem 1888 verfassten Testament dem Frauenverein zu Blasewitz zur Begründung einer „Dr. Bucher-Stiftung“ die Summe von 5.000 Mark sowie der Gemeinde Blasewitz als Beitrag zu den Kosten des beabsichtigten Baues einer Kirche die Summe in ebensolcher Höhe zugedacht. Seinem Sohn, dem damaligen Vizefeldwebel und Oberkrankenschwartz Ernst Wilhelm Bucher, vermachte

er laut Testament eine einmalige finanzielle Zuwendung in Höhe von ebenfalls 5.000 Mark. (K. Brendler)

*Ernst Wilhelm Buchers Sohn Kurt Bucher (1886–1966) war mit einer Tochter des Gründers der „Dresdner Sand- und Kieswerke A. Gebler“ und Mitinhabers der „Dresdner Mörtelfabrik Edmund Götz & Co.“, dem Hauptmann a. D. Alwin Gebler (1846–1919), verheiratet. Nach dem Vater des Letztgenannten, dem Dresdner Seifensiedemeisters Johann Heinrich Moritz Gebler (1817–1879), ist seit 1896 eine Straße in Trachau benannt. Die Grabstätten der Geblers befinden sich sowohl auf dem St.-Pauli-Friedhof, als auch auf dem Inneren Neustädter Friedhof.*

### Impressum

#### DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:  
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH  
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

#### Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:  
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH  
Lingnerallee 3, 01069 Dresden  
Tel. 0351 4852621  
[www.dresdner-stadtteilzeitungen.de](http://www.dresdner-stadtteilzeitungen.de)

■ Verantwortlicher Redakteur:  
Steffen Möller  
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661  
[stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de](mailto:stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de)

■ Anzeigenberatung:  
Christine Frenzel, Tel. 0174 3031580  
[frenzelchristine@gmx.de](mailto:frenzelchristine@gmx.de)

■ Druck:  
LR Medienverlag und Druckerei GmbH  
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus  
Tel. 0355 481461

## Aktionstag Bildung

Zum 25. Mal findet in diesem Jahr der Aktionstag Bildung der IHK in Dresden statt. Azubis und Unternehmen präsentieren am 22. September von 10 bis 16 Uhr Ausbildungsberufe. Nahmen 1993 nur zehn Unternehmen teil, so sind es inzwischen mehr als 170 Unternehmen, die erwartet werden. Die teilnehmenden Firmen informieren über Ausbildungsangebote

und Berufspraktika, beraten und bringen kleine Projekte zum Ausprobieren mit. In den begleitenden Fachprogrammen auf der Open-Air-Bühne und im Hörsaal werden Berufe und Karrieremöglichkeiten vorgestellt. Für die musikalische Gestaltung sorgt die Schülerband „Galaxy“ der Kurfürst-Moritz-Schule aus Boxdorf. (StZ)

[www.dresden.ihk.de](http://www.dresden.ihk.de)

### Wir helfen weiter

## Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert  
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**  
**01129 Dresden** • Telefon 8 49 45 23

**Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden**  
Telefon 4 72 40 65

**Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27**

**Bautzner Straße 67**  
**01099 Dresden**  
Telefon 8 01 19 81

**Kötzschenbrodaer Straße 1a**  
**01468 Moritzburg**  
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

**Geschäftsstelle Cotta**  
**Bramschstr. 11, 01159 Dresden**  
Telefon 4 24 36 43



**Mitglied**  
**der Landesinnung**  
**der Bestatter Sachsens**

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



## Zwischen Wildem Mann und den Elbauen

Historische Spaziergänge im Dresdner Nordwesten

In loser Folge berichtet der Autor und Publizist Jürgen Naumann an dieser Stelle über historische Ereignisse und Orte im Ortsamtsbereich Pieschen

Heute: Architekturbüro Schilling & Graebner

Um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert wuchs Dresden von der beschaulichen Residenz zur Großstadt. Überall wurde gebaut. Neue Wohnsiedlungen, Verwaltungsgebäude, Kirchen und Friedhöfe entstanden. Und einen bedeutenden Anteil an dieser Entwicklung hatte das Dresdner Architekturbüro Schilling & Graebner, dessen wohl bekanntesten Bauten die Christuskirche (1903–1905) in Strehlen mit ihren markanten Zwillingstürmen und das AOK-Verwaltungsgebäude am Sternplatz (1912/13) sind.

Aber auch im Dresdner Nordwesten finden sich Gebäude und Ensembles, allen voran das Pieschener Rathaus (1890–1891). Auch die Kriegersiedlung (1921–1926) sowie Teile der Großsiedlung an der Aachener Straße (beide in Trachau) gehen auf ihre Entwürfe zurück. In der Leipziger Vorstadt entstand das Doppelhaus an der Leipziger Straße 32/34 (1901/02)

nach Plänen des renommierten Architektenbüros. Im Eingangsbereich weist dieses Jugendstilformen und -male- reien auf. Bauherr des Wohn- und Geschäftshauses war der Dresdner Spar- und Bauverein. Ebenfalls im Jugendstil gehalten sind die Gebäude des St.-Pauli-Friedhofs (1909–1911) an der Radeburger Straße mit der Kapelle und dem die Sichtachse beherrschenden Totenhaus.

Aber nicht nur in Dresden sondern auch in anderen Orten Sachsens haben Schilling & Graebner ihre Spuren hinterlassen: Die Radebeuler Lutherkirche (1891), der Schutzvorbau für die Goldene Pforte am Freiburger Dom (1902) und das Kurzentrum in Bad Gottleuba (1909–1913) sind ebenfalls nach Entwürfen ihres Büros entstanden. Eine namhafte Zahl dieser Gebäude haben Krieg und Nachkrieg überstanden. Von den zerstörten Häusern, so der den Pirnaischen Platz dominierende



RATHAUS PIESCHEN

Repro: Archiv Naumann

Kaiserpalast, die für den Dichter Gerhart Hauptmann an der Goetheallee gebaute Villa Rautendelein (1899–1900) in Blasewitz oder der Innenausbau der Kreuzkirche nach deren Brand (1897–1900) gibt es umfangreiche Fotos und Dokumentationen.

Diese und zahlreiche weitere Informationen kann man jetzt in einer Ausstellung der Abteilung Denkmalschutz des Kulturamtes im Barockviertel der Neustadt sehen.

(Jürgen Naumann)

Die Architektenfirma  
Schilling & Graebner –  
Ihr Weg in die Moderne.

bis 12. Oktober 2018 Kulturrathaus,  
Kunstfoyer, Königstraße 15

Benjamin Britten  
**WAR REQUIEM**

Rudolf Mauersberger  
**WIE LIEGT DIE STADT SO WÜST**

Singakademie Dresden,  
Symphony Choir of Johannesburg,  
Landesjugendorchester Sachsen,  
Sinfonietta Dresden

Leitung: E. Klemm



**11. Okt 2018**  
Kreuzkirche Dresden  
**19.30 Uhr**

singakademie-dresden.de

## Zeitzeugengespräche am Sachsenbad

Am Tag des offenen Denkmals war auch in diesem Jahr die Bürgerinitiative „Endlich Wasser ins Sachsenbad“ mit einem Informationsstand vor dem Sachsenbad präsent. In der Stadtratssitzung Ende Juni dieses Jahres wurde das vorliegende Nutzungskonzept, die Nutzung als Gesundheitsbad, bestätigt und der Oberbürgermeister beauftragt, eine Konzeptausschreibung sowohl für den Verkauf als auch für die Vergabe im Erbbaurecht auf der Grundlage des vorgestellten Nutzungskonzeptes durchzuführen. Am Tag des offenen Denkmals kamen viele Besucher zum Sachsenbad, die sich noch lebhaft an die vergangene Zeit erinnerten,

in der sie selbst im Sachsenbad schwimmen gingen oder die dortige Sauna nutzten. Es entstand ein reger Gedankenaustausch. Die Bürgerinitiative nutzte diesen Tag, um weitere Zeitzeugenberichte zu notieren, die im kommenden Jahr anlässlich des 90. Geburtstages des Sachsenbades in einer Ausstellung präsentiert werden sollen. Bereits vor einigen Wochen lud die Bürgerinitiative zu Zeitzeugengesprächen in das Stadtteilzentrum „Emmers“ ein. Erste interessante, beeindruckende und zum Teil amüsante Erinnerungen wurden bereits zum Tag des offenen Denkmals ausgestellt.

(ct) [www.sachsenbad.propieschen.de](http://www.sachsenbad.propieschen.de)

LATE  
★ NIGHT  
SHOPPING

Dienstag, 02. Oktober  
**FREU DICH**  
auf Super-Angebote  
in der Dresdner City

ALTMARKT  
GALERIE  
DRESDEN

CENTRUM  
GALERIE  
DRESDEN

DOUGLAS  
JEWELIER  
VÖGELE  
UHREN • SCHMUCK

SPIELBANK  
DRESDEN  
Thalia.de  
Entdecke neue Seiten.

Peek & Cloppenburg  
DECATHLON  
SPORT FOR ALL - ALL FOR SPORT

HIRMER  
GRÖSSE GRÖSSEN

MEISSEN  
SEIT 1710  
das macht  
SINN  
DRESDEN

Jack  
Wolfskin

C&A  
WÖHRL

WELLENSTEYN

[www.late-night-shopping-dresden.de](http://www.late-night-shopping-dresden.de)

■ ORTE DES MITEINANDERS:

## Picknick am Elbufer

Unter dem Motto: „Na dann mach doch mit!“ fanden am 26. August an 17 Orten in ganz Dresden Veranstaltungen statt. Am Abend trafen sich die Akteure und Interessierte am Neustädter Elbufer in der Nähe des Rosengartens zu einem Picknick unter dem Thema „Kulturhauptstadt geht durch den Magen“. „Massa mobil“ nannte sich die Tanz-Performance der Kunstschaffenden, bei der sie nach und nach auch das Publikum mit einbezogen.

Banda Internationale sorgte ebenso für Stimmung wie der spontane Neustädter Nachbarschaftschor, der im Laufe des Tages, initiiert durch das Ladencafé „EckeNord“, ein vierstimmiges Chorstück einstudierte und nun zum Besten gab. „Einige Orte waren sehr gut besucht. Es gab tolle Veranstaltungen. Überall herrschte eine schöne Stimmung. Wir wollten erreichen, dass die Menschen ihre Stadt mit neuen Impulsen beleben, etwas von Dresden für Dresdner und ihre Gäste zum Mitmachen schaffen“, so Valentina



TREFFPUNKT ZUM PICKNICK.

Foto: Trache

Marcenaro, Mitarbeiterin im Kulturhauptstadtbüro, in einem ersten positiven Resümee. Sie könnte sich durchaus vorstellen, dass dieses Format in der einen oder anderen Weise eine Wiederholung findet. Zu diesem Schluss kamen auch Kai Krannich und Martin Gäumann, die einen Teil der Brühlschen Terrasse in eine Spiel Landschaft verwandelten. Ihre Tische, an denen ganz verschiedene Gesellschaftsspiele

gespielt werden konnten, waren den ganzen Tag gut besetzt. Auch das „Dresdner ärgere dich nicht!“, bei dem die Gäste als Spielfiguren auf einem XXL-Spielfeld in Aktion waren, wurde sehr gut angenommen. Bis Ende September 2019 muss die Stadt Dresden das Bewerbungsbuch für die Bewerbung zur Kulturhauptstadt 2025 einreichen und im Dezember vor einer Jury präsentieren. (ct)

## Die Nacht im Roten Kakadu

### Dresdner Stadtgeschichten 1945–1990

„Weißt du noch? Damals war's...“ so fangen viele Geschichten über das Gestern an. Ja, wie war das damals, als der Krieg zu Ende ging, als das Leben in Dresden wieder in Gang kam, Trümmerberge weggeräumt und Orchester gegründet wurden und in Dresden die Flugzeugindustrie und Mikroelektronik aufgebaut werden sollte? Persönliche Erinnerungen an die Zeit zwischen 1945 und 1990 enthält das Buch „Die Nacht im Roten

Kakadu“, das 2006 im SV SAXONIA Verlag erschien. Auch heute noch geben die Geschichten der 21 Autoren spannende Einblicke in Privates, Kultur, Wirtschaft und Berufsleben einer vergangenen Epoche. Der Bogen ist weit gespannt. So entsteht ein vielschichtiges Bild über Dresden zwischen Kriegsende und der Wende bis hin zur Übernahme der Amtsgeschäfte von Oberbürgermeister Herbert Wagner 1990.

### Leseprobe aus „Die frühe Spur der Dresdner Chips“

Am 1. August 1961 wurde in Dresden die Arbeitsstelle für Molekularelektronik (AME) gegründet... Tatsächlich begann an diesem denkwürdigen 1. August 1961 eines der stolzen Kapitel der jüngeren Dresdner Industriegeschichte. Denn hinter dem futuristisch klingenden und etwas stelzend daherkommenden Begriff „Molekularelektronik“ verbarg sich nicht Geringeres als das, was wir heute unter Mikroelektronik verstehen... Und das alles soll schon 1961 begonnen haben? Juristisch gesehen – ja! Doch bis zu den ersten Dresdner Chips, die diesen Namen auch wirklich verdienten, vergingen freilich noch einige Jahre... Wir waren also in mehrfacher Hinsicht auf uns allein gestellt. Ende der 1960er Jahre stellten sich die ersten Erfolge ein. Die Spur der Dresdner Chips hatte hinter den Mauern einer ehemaligen Luftkriegsschule ihren friedlichen Anfang genommen. Logikschaltkreise in der untersten Integrationsklasse mit noch groben Strukturen und auf Silizium-Scheiben, die – um es salopp zu sagen – noch auf die kleinsten Bierdeckel

passten. Bald darauf dann der erste Rechnerschaltkreis, mit dem das Tor zur Hochintegration weit aufgestoßen wurde. Doch mit den Erfolgen wuchsen auch die Ansprüche... (Wolfgang Fahland)

~~1490€~~  
NEUER PREIS  
490€

Die Nacht im Roten Kakadu  
Dresdner Stadtgeschichten  
1945–1990  
Hardcover, 128 Seiten  
Herausgeber Dr. Roland Wauer  
ISBN: 978-3-937951-47-8

Bücher aus dem  
**SV SAXONIA Verlag**  
Lingnerallee 3 · 01069 Dresden  
Telefon: 0351 485260  
E-Mail: office@saxonia-verlag.de  
www.saxonia-verlag.de

Viaduct – Kunst  
und Wissenschaft  
Dietrich Schulze  
Bildband, 142 Seiten  
ISBN 3-937951-38-5

~~499€~~  
NEUER PREIS  
995€

## Musikalischer Leckerbissen

Altstadt. Fans der Gospelmusik können sich im neuen Jahr auf einen musikalischen Leckerbissen freuen. Die New York Gospel Stars werden am 6. Februar 2019, 20 Uhr, in der Annenkirche ein Konzert geben. Im Mittelpunkt der Gospelmusik steht deren Botschaft – die „Gute Nachricht“.

Damit ist in diesem Fall die gute Nachricht Jesu Christi gemeint, sowie die Erlösung aller Menschen durch den Messias. Nach dem Konzert haben alle Zuschauer zudem die Möglichkeit, sich mit den Chormitgliedern persönlich auszutauschen. Karten an allen bekannten VVK-Stellen. (DN)

## Shakespeares Erben geben sich die Ehre

### Neuer Buchladen in der Leipziger Vorstadt

Wer liest denn heute noch Bücher? Die Frage hört man immer wieder. Doch wider Erwarten, es gibt sie noch, die Buchleser, auch wenn das Buch immer wieder tot gesagt wird, es lebt weiter!

Und da Bücher Verleger brauchen und diese Buchhandlungen, aber letztere nicht so einfach zu überzeugen sind, die Produkte der unabhängigen Verlage in ihr Sortiment zu nehmen, sodass der geneigte Leser eine Chance hat zu sehen, was es abseits der großen Global-Player und Marktführer noch alles an Lesenswertem gibt, haben sich unabhängige Verlage aus Dresden, Sachsen und anderswo zusammengeschlossen und einen eigenen Buchladen gegründet. Dieser, an der Weimarischen Straße 7 zwischen Pieschen und

Leipziger Vorstadt gelegen, wurde am 25. August eröffnet und nennt sich Shakespeares Erben. Damit lässt er keinen Zweifel aufkommen, in welcher Tradition man sich befinde, so Katharina Salomo, rührige Dresdner Verlegerin und Initiatorin der Idee.

Man habe diese schon lange im Kopf gehabt, und nun hat einfach alles gestimmt. Den Raum erhielt man zu günstigen Konditionen, die zahlreichen Ideen der Mitstreiter wurden gebündelt, und nach längeren Diskussionen war man sich auch über die Rechtsform GbR einig.

Die Buchhandlung steht grundsätzlich allen unabhängigen Verlagen und auch Autoren offen, die ihre Werke im Eigenverlag veröffentlichen. (J. N.)



NEUER PARTNER FÜR unabhängige Verlage.

Foto: Naumann

**Steuern? Wir machen das.**

**VLH.**

**Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.**  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

Dr. Ulrike Luxig 01099 Dresden · Bautzner Straße 45–47 ☎ 8996981  
Jan Kunze 01108 Dresden · Königsbrücker Landstraße 295 ☎ 8900251

[www.vlh.de](http://www.vlh.de) Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

## Neuer Kunstmarkt Langebrück

Am letzten Septemberwochenende sind alle interessierten Kunstliebhaber zum Neuen Kunstmarkt Langebrück 2018 ins Bürgerhaus, Hauptstraße 4, eingeladen.

In einer Gemeinschaftsschau von 36 Ausstellern der bildenden und der angewandten Kunst werden Kunstobjekte aus den Bereichen Malerei, Skulptur, Fotografie und Kunsthandwerk zu sehen sein. Den Besucher erwarten Bilder in verschiedenen Mal- bzw. Drucktechniken sowie Skulpturen aus Porzellan, Holz und Eisen, ebenso wie kunsthandwerkliche Objekte aus Stein, Ton, Textil, Papier und Leder.

Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung liegen in den Händen der AG Kunstmarkt, Landesverein Sächsischer



Grafik: PR

Heimatschutz e. V. unter Vorsitz von Dr. Petra Westphalen. Unterstützt werden durch: Christa Kaluza und Monika Kleinschmidt. Die Veranstaltung wird gefördert durch die Ortschaft Langebrück. (StZ)

Wann: 28. bis 30. September 2018

Öffnungszeiten: Freitag 18.30 bis

21 Uhr, Sonnabend 14 bis 19 Uhr,

Sonntag 11 bis 17 Uhr

## Werkstättengalerie mit neuer Ausstellung

**Hellerau.** Mit dem Ausstellungsprojekt „Im Kontrapunkt“ betritt die Werkstättengalerie Neuland. Die Berliner Künstlerin Hariet Groß lässt ihre Kunst vor den Augen der Besucher und Mitarbeiter entstehen.

Zu Beginn gibt es nur nackte Ausstellungswände. Was am Ende des Entstehungsprozesses steht, wissen weder Hariet Groß noch die Zuschauer. Die 1967 in München geborene Künstlerin arbeitet mit Räumen. Ihre Materialien sind Tusche, Tapes, Schnüre, aber auch

Stangen, Schläuche und Jalousien, ihr Werkzeug ist der Cutter. In stark reduzierter Farbigkeit zeichnet sie Strukturen und Spuren unserer Konstrukte von Erinnerungs-, Ideen- oder Sozialräumen in andere Räume ein. Sie folgt dem Rhythmus der Gedanken und lenkt den Blick auf Übergänge und Lücken. Darin verortet sie immer wieder einzelne konkrete Elemente, die auf das Hier und Jetzt verweisen. (DN)

Vom 11. Oktober bis 14. Dezember, Deutsche Werkstätten, Moritzburger Weg 68, Mo-Fr 9-17 Uhr

### Dixiebahnhof

#### Diavortrag

Seit einigen Jahren treibt Jutta Pfistner das Kinderhilfsprojekt „Fonte da Vida – Quelle des Lebens“ in Mosambik voran.

Der Diavortrag mit seinen wirkmächtigen Bildern lässt teilhaben an Freude und Problemen der Menschen im südlichen Afrika. (DN)

Am 19. September, 20 Uhr, Platz des Friedens.

## Neuer Name, alter Esprit: Klotzscher feierten begeistert ihr Waldfest

Das Klotzscher Waldfest am 1. September erwies sich auch bei seiner 8. Auflage als ein absoluter Publikumsmagnet. Trotz mäßigen Wetters waren die Klotzscher bereits zur Eröffnung Punkt 14 Uhr sehr zahlreich erschienen. Der gewohnt flotten Anmoderation durch Altmeister Tibor Eggestein folgten die Ansprachen der Offiziellen. Den Anfang durfte diesmal Forstdirektor Heiko Müller machen, der als Gastgeber und Vertreter des Staatsbetriebes Sachsenforst die „Marschrichtung“ vorgab. Kurzfassung: Rauchen im Wald ist verboten! Ansonsten hatte er kurze Elle, denn seine geführte Wanderung durch die Dresdner Heide startete zeitnah. Dabei handelt es sich um eine Veranstaltung, die ohne Einschränkungen zu empfehlen ist und sicher auch in den kommenden Jahren zum Repertoire zählen wird. Ortsamtsleiter Christian Wintrich hatte ein Grußwort im Gepäck und erntete den freundlichen Beifall der Zuhörerschaft, als er den Organisatoren der Veranstaltung ein großes Dankeschön aussprach. Als deren Vertreter trat Dirk Lauterbach ans Mikrofon. Der Chef des Klotzscher Vereins zeigte sich überzeugt, dass auch diese 8. Auflage der Veranstaltung zu einem genialen Fest geraten würde.

Die Klotzscher aber feiern nicht nur, sie packen auch an. In den letzten drei Jahren hat der Verein zusammen mit dem Staatsbetrieb Sachsenforst einen Informations- und Erlebnispfad durch den historischen Waldpark in der



**DIE FALKNEREI IST** eine faszinierende Disziplin. Beim Waldfest konnte man die Interaktion von Mensch und Tier aus nächster Nähe erleben.

Foto: Möller

Dresdner Heide angelegt. Nachdem die Informationstafeln nun aufgebaut sind, warten die Sitzgelegenheiten darauf, überarbeitet und ergänzt zu werden. Dazu braucht es Geld, das auf dem Wege des Crowdfundings eingeworben werden soll. Ziel ist es, die Attraktivität und den Naherholungswert der Dresdner Heide weiter zu steigern. Wer also Lust hat, ein paar Euro beizusteuern, erfährt Näheres unter [www.99funken.de/dresdner-heide](http://www.99funken.de/dresdner-heide). Die Sache scheint genauestens kalkuliert zu sein. Das Spendenziel wird mit 10.500 Euro beziffert.

Wie immer gab es zahlreiche Angebote für Groß und Klein, so dass in keinem Moment Langeweile aufkommen konnte. Im Forsthaus gab es eine kleine Ausstellung mit Arbeiten der vorzugsweise als Kinderbuchautorin bekannt gewordenen Gertrud Caspari, die lange in Klotzsche lebte und in diesem Jahr ihren 145. Geburtstag

gefeiert hätte. Mit dabei war auch die Rettungshundestaffel Kamenz. Beim Waldschrat ein paar Meter weiter gab es Kuchen. Der Jagdverband Dresden präsentierte sich und warb für die Institution der Jagd als aktiven Beitrag zum Naturschutz. Ein Stück weiter war Interessantes über verschiedene Hunderassen zu erfahren. Die überraschende Erkenntnis für den Berichterstatter: Irish Setter sind französischen Ursprungs. Auf diese Weise vergingen einige kurzweilige Stunden beim traditionellen Waldfest, das diesmal offiziell kein Weinfest sein durfte, aber in keiner Weise trocken blieb.

Die ursprüngliche Bezeichnung Wald- und Weinfest übrigens schien sich nicht so leicht entsorgen zu lassen und blitzte als Schriftzug an der einen oder anderen Stelle immer wieder durch. „Wir experimentieren noch“, ließ sich Vereinschef Lauterbach vernehmen. (S. Möller)

ANZEIGE

## Arbeiten am Arbeitsplatz mit Business-Gleitsichtgläsern

### Zeiss OfficeLens – das erfolgreiche Bürokonzept 2018

In Deutschland gibt es mittlerweile 25 Millionen Arbeitsplätze am Computer. Nach einhelliger Meinung der Augenärzte führt das Arbeiten an modernen Bildschirmen nicht zu bleibenden Augenschäden. Andererseits ist klar, dass beim Arbeiten am PC dem Auge auf Grund von ca. 30.000 Blickbewegungen täglich alles abverlangt wird. Ein gut eingerichteter Bildschirmarbeitsplatz mit guten Lichtverhältnissen und einem großen strahlungsarmen und wenig gekrümmten Bildschirm ist wichtig für einen beschwerdefreien Arbeitstag.

Gerade am Bildschirm mit seinen unterschiedlichen Sehbereichen ist die Korrektur mit einer Einstärkenbrille oftmals nicht ausreichend. In Frage kämen Gleitsicht- oder Zweistärkengläser – die beste Lösung sind aber spezielle Computergläser – die Business Gläser. Computergläser sind Gleitsichtgläser mit optimierten Sehbereichen im Nah- und Zwischen- bzw. Bildschirmbereich. Diese Sehbereiche sind wesentlich breiter ausgelegt. Abhängig vom Arbeitsbereich und den Arbeitsplatzbedingungen können Zeiss OfficeLens Gläser individuell konzipiert werden.

Zur Auswahl stehen drei Nahkonzepte: Zeiss Konzept Nah (Sehbereich 30–70 cm),

Zeiss Konzept Business (Sehbereich 30 cm–1,5 m), Zeiss Konzept Raum (Sehbereich 30 cm–4,0 m). Zusätzlich gibt es die Qualitätsstufen in Plus und Super. Wer seine Officegläser nicht mehr merken will, wählt die Ausstattung „Individuell“. Bei der Variante „Individuell“ werden die Gläser buchstäblich maßgeschneidert. Nach Anpassung mit einem Videomesssystem haben alle Zeiss OfficeLensgläser von Hahmann Optik eine Zufriedenheitsgarantie und sind optimal verträglich (Zeiss Relaxed Vision System). Perfektes Sehen erhält uns unsere Leistungsfähigkeit über alle Stunden des Arbeitstages.

Übrigens ist wichtig, dass Tastatur, Schrifthalter und Bildschirm möglichst in einer Linie stehen, frontal vor den Augen. Nach einer individuellen Augenprüfung können wir Ihnen auf Grund der Maße Ihres persönlichen Bildschirmarbeitsplatzes Ihre Korrektur bestimmen und optimale Gläslösungen anpassen. „Gleitsichtsehen“ macht mit Zeiss OfficeLens Gläsern so richtig Spaß und auf Grund der breiten Sehbereiche ist die Eingewöhnung ein Kinderspiel bzw. ist nicht vorhanden.

Unser TIPP: Nutzen Sie die Möglichkeiten einer umfassenden Beratung zu

Gleitsicht- oder Businessgläsern und machen Sie einen unverbindlichen Sehtest. Bei dieser Gelegenheit überprüfen wir umfassend Ihre Korrektur und zeigen Ihnen vielleicht völlig neue Möglichkeiten ... und durch den 50 % Zweitbrillenrabatt halbieren wir den Preis für eine Hobby-, Arbeits- oder Sonnenbrille.

Weitere Informationen unter [www.hahmann-optik-art.de](http://www.hahmann-optik-art.de).

Niels Hahmann

Augenoptikermeister und Optometrist

Aussehen in Perfektion – Sehen in neuen Dimensionen

Hahmann Optik GmbH

zeiss relaxed vision experte 2018

Langebrück – Dresden – Pulsnitz

Dresden Langebrück, Dresdner Str. 7,

01465 Langebrück, 03520170350

Dresden Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, 01109 Dresden, 8900912

Pulsnitz, Wettinstr. 5, 01896 Pulsnitz,

03595544671



**Frischmilch**  
selbstgezapft am  
Milchautomat Volkersdorf

jetzt auch Eier, Kartoffeln und Fleisch

Landwirtschaftsbetrieb Frank Lorenz  
Moritzburger Straße 1  
01471 Volkersdorf

Facebook: „Milchautomat Volkersdorf“

[www.tttankstation.de](http://www.tttankstation.de)

**TINTE  
TONER  
DRUCKER**

✓ Befüllung ✓ Beratung ✓ Verkauf

**SHOP Dresden**  
Bischofsweg 8, Tel.: 0351 6567800  
Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

**1€  
Gutschein**  
pro Kunde bei  
Vorlage des Flyers

Ihr Experte  
vor Ort

**TTT**  
TINTE TONER TANKSTATION

**TEEHAUS** Teehaus GmbH • Meißner Str. 45  
01445 Radebeul • Tel. 0351/89 31 26-0

**Fabrikverkauf**

**Angebot im September:**

**4 Sorten Grüner Tee**  
20 Beutel **0,99 €**

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Welt des Tees!*  
Mo. – Do. 8.30 – 18.00 Uhr Freitag 8.30 – 15.00 Uhr

[www.teehaus-tee.de/werksverkauf](http://www.teehaus-tee.de/werksverkauf)

**EMEMOERPEGEH?**



**GAMING - Computer**  
**999,00 Euro MMORPGfähige PCs**

**CSG-Computer**  
Computer-Service-Germany

**Trachenberger Straße 22**  
**Pieschen**  
Tel.: 0351 841 630 20

*Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?*

Lassen Sie sich von Christine Frenzel beraten.

TELEFON 01 74 303 15 80  
E-MAIL [frenzelchristine@gmx.de](mailto:frenzelchristine@gmx.de)

## Soziales Kaufhaus und Sozialer Möbeldienst mit neuem Standort

Am 3. September eröffnete das Soziale Kaufhaus seine Räume am neuen Standort an der Industriestraße 17. Für den einstigen Standort an der Könnerritzstraße erhielt das Sächsische Umschulungs- und Fortbildungswerk (SUFW) als Träger des Projekts ebenso die Kündigung wie für den Standort des Sozialen Möbeldienstes in Prohlis. Im Sozialen Kaufhaus können nachweislich bedürftige Menschen mit einem Berechtigungsschein vom Sozialamt oder Jobcenter von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr für wenig Geld einkaufen. Die Ausstellungsflächen des Sozialen Möbeldienstes werden derzeit noch fertiggestellt. Bis zu 150 Personen pro Tag nutzen die Angebote beider Projekte. Das Personal dafür wird über Arbeitsgelegenheiten gewonnen. So sind zurzeit im Sozialen Kaufhaus 68 Maßnahmeteilnehmer über Arbeitsgelegenheiten (AGH) des Jobcenters sowie sechs Asylbewerber über Asyl-AGH des Sozialamtes beschäftigt. Beim Sozialen Möbeldienst arbeiten derzeit 16 AGH-Teilnehmer, je 12 Maßnahmeteilnehmer über Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen vom Bund (FIM) bzw. über Asyl-AGH des Sozialamtes sowie acht Maßnahmeteilnehmer über das Bundesprogramm „Soziale Teilhabe“. Eine 56-jährige gebürtige Dresdnerin ist seit März dieses Jahres im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit im Sozialen Kaufhaus beschäftigt. Als Facharbeiterin für Lagerwirtschaft qualifizierte sie



**JÜRGEN TROMMER, FACHBEREICHSLIETTER** Soziale Dienste, und **Silvia Resstel, Projektleiterin** Soziales Kaufhaus, vor dem Hauptgebäude des neuen Standorts in der Industriestraße 17.  
Foto: Trache

sich vor vielen Jahren zur Handelskauffrau weiter. Seit 1999 ist sie arbeitslos, nachdem die Firma die Büroorganisation zentralisiert und damit Arbeitskräfte in Dresden freigesetzt hatte. Erneute Weiterbildungen im Bereich PC inklusive Praktika brachten keine Möglichkeit auf eine feste Arbeitsstelle. Doch die aufgeschlossene Dresdnerin hat immer Nebenjobs angenommen, um zum Arbeitslosgeld etwas dazuzuverdienen. 2004/05 war sie bereits beim Sozialen Möbeldienst im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme (ABM) tätig, 2009 im Sozialen Kaufhaus im Rahmen einer zweimonatigen Trainingsmaßnahme. Die Arbeit macht ihr heute ebenso viel Spaß wie damals, besonders der Kundenkontakt und die Beratung. Sie bewirbt sich weiterhin und wurde auch zu Vorstellungsgesprächen eingeladen. Bisher ohne Erfolg. Gern würde sie im Handel oder im Büro

arbeiten. Da sie sich um ihre über 80-jährigen Eltern kümmert, beide mit Pflegestufe 2, sucht sie einen Teilzeitjob. Ein 36-jähriger gebürtiger Görlitzer, der in Dresden aufwuchs, hat Einzelhandelskaufmann gelernt, direkt nach Abschluss der Lehre eine Anstellung in einer Computerfirma gefunden, wo er für Webseiten-Betreuerungen verantwortlich war. Diese Firma ging 2012 in Insolvenz und der 36-Jährige wurde arbeitslos. Seit August 2017 ist er als AGH-Teilnehmer im Sozialen Kaufhaus. Die Arbeit macht auch ihm Spaß. Parallel bewirbt er sich weiter im Einzelhandelsbereich um einen Vollzeitjob. Die Zeit im Sozialen Kaufhaus weiß er zu schätzen. „Dadurch habe ich einen geregelten Tagesablauf, habe Kontakt zu anderen Menschen und kann meine sozialen Kompetenzen stärken. Das ist besser, als nur zu Hause zu sitzen.“ (ct)

[www.sufw.de](http://www.sufw.de)

### „Fit am Nachmittag“

Mit dem Titel „Fit am Nachmittag“ bietet der Sportverein Motor Mickten e. V. ein neues Sportangebot an. Geleitet wird er von der lizenzierten Übungsleiterin Karin Schulze ganz nach dem Motto „Bewegung ist die beste Medizin“. Freude an der Bewegung mit Hilfe eines ausgewogenen Ganzkörpertrainings zu vermitteln, ist das oberste Ziel. Trainiert wird mittwochs aller zwei Wochen von 14.30 bis 16 Uhr im Sportcenter des Vereins Pestalozziplatz 20. Das Angebot ist offen für alle interessierten Erwachsenen. Die nächsten Termine sind der 19.09., 10.10., 31.10. und 14.11. Es handelt sich dabei nicht um eine Vereinsmitgliedschaft. Die Teilnahmegebühr beträgt vier Euro. (ct)

Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.motor-mickten.de](http://www.motor-mickten.de) oder Telefon: 847140

**KRESS**  
MODEZENTRUM

Starten Sie jetzt mit uns in den

# Mode-Herbst

Unser Markenangebot wird Sie begeistern!

Street One RABE s.Oliver CECIL TOM TAILOR

TOM TAILOR Denim HAINZ ONLY VERO MODA

SOCX OPUS TALLY WEILL naketano

CAMEL ACTIVE JACK & JONES CAMP DAVID ONLY & SONS  
und viele mehr!

**Kress Modezentrum Dresden**  
Nähe Elbepark, neben Metro  
Mo – Fr 10.00 – 19.00 Uhr | Sa 9.00 – 18.00 Uhr

**Kress Modezentrum Radebeul**  
LUMACENTER, Meißner Straße 475  
Mo - Sa 9.00 – 20.00 Uhr

**KRESS** Kunden parken kostenlos direkt am Geschäft  
[www.kress-mode.de](http://www.kress-mode.de)



PROJEKTLEITERIN KIRSTEN BEURICH (M) und ihr Team haben in den zurückliegenden Jahren gute Arbeit geleistet. Dafür gab es viel Anerkennung und eine Plakette zur Erinnerung. Foto: Möller

## Stadtentwässerung auf Jahre gut gerüstet

Festtagsstimmung lag über Kaditz, als am 5. September die beiden neuen Schlaufenbecken zur Abwasserbehandlung nun auch offiziell in Betrieb genommen wurden. Zu erleben waren ein entspannter Oberbürgermeister und natürlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtentwässerung Dresden, die sich mit dem Erreichten sichtlich zufrieden zeigten. Gekommen waren auch zahlreiche Vertreter von Firmen, die an dem 24 Millionen teuren Bauvorhaben beteiligt gewesen sind.

Schon die allererste Bilanz konnte sich durchaus sehen lassen. Kosten und Bauzeit lagen laut Aussage des Technischen Geschäftsführers Thomas Strothteicher ziemlich genau im geplanten Rahmen. Insgesamt sind 21 Baulose ausgeschrieben worden, von denen acht an Dresdner Unternehmen und weitere zehn an Betriebe aus der Region gingen. Auch die im Test- und Probebetrieb gemachten Erfahrungen geben durchaus Anlass zum Optimismus. Ralf Strothteicher jedenfalls durfte stabile

Abbauwerte bereits in der Einlaufphase melden. Seit 2005 sind die Schmutzfrachten kontinuierlich gestiegen. Für OB Hilbert viel Grund zur Freude, widerspiegelt diese Entwicklung doch das positive Wachstum der Landeshauptstadt bei Einwohnerzahlen und Gewerbe. Mit der Erweiterung der biologischen Behandlungsanlage durch die beiden neuen Becken sei Dresden für die Zukunft gut aufgestellt. Ihre Kapazität entspreche nun dem Bedarf einer 950.000-Einwohnerstadt. Viel Luft nach oben. (m-r.)

ANZEIGE

## Vitanas bietet Senioren ein Zuhause

Bereits über 50 Bewohner haben im Vitanas Senioren Centrum Am Sternplatz ein neues Zuhause gefunden – am 26. September wird gemeinsam mit Vertretern der Stadt Dresden und den beteiligten Netzwerkpartnern auch offiziell Eröffnung gefeiert. Vorbereitet ist ein musikalisches Programm. Die kleinen Gäste können sich schminken lassen und unter Anleitung von Ergotherapeuten basteln. Am zweiten Vitanas Standort in Dresden ist ein modernes Seniorenheim mit 131 vollstationären Pflegeplätzen in 119 Einzel- und sechs Doppelzimmern entstanden. Die Berliner Vitanas Gruppe wird das Senioren Centrum betreiben und ca. 80 Arbeitsplätze in den Bereichen Pflege, Speisenversorgung, Reinigung und Verwaltung schaffen. Am 26. September können sich die Besucher ein eigenes Bild von der modernen Einrichtung machen. Im Erdgeschoss erwartet sie ein helles, freundliches Foyer mit öffentlicher Cafeteria und hauseigenem Friseursalon. Der schön gestaltete Innenhof lädt mit seiner großzügigen Terrasse zum Verweilen ein.

Im Erdgeschoss ist ein spezieller Wohnbereich für Menschen mit Demenz geplant. Zum Konzept der Vitanas Gruppe gehört, dass die eigenen, vertrauten

Möbel mitgebracht werden können und nach Absprache auch das geliebte Haustier mit einziehen kann.

[www.vitanas.de/amsternplatz](http://www.vitanas.de/amsternplatz)

**WIR FEIERN UNSERE ERÖFFNUNG**  
**Mittwoch, 26. September 2018, 13 Uhr**  
 Wir eröffnen unser schönes Haus mit einem bunten Programm für Alt und Jung sowie einem kleinen Imbiss mit Umtrunk. Kommen Sie doch einfach vorbei und lernen Sie uns kennen!  
 Musik mit den ‚Swing Comedians Dresden‘ | Kinderschminken | Hindernis-Parcours für Rollstuhlfahrer | Bastelstraße für Kinder | Gaukler Narrateau | Und vieles mehr!  
**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**  
**Vitanas Senioren Centrum Am Sternplatz**  
 Rosenstraße 28 | 01067 Dresden  
 ☎ (0351) 484 84 - 100 | [www.vitanas.de/amsternplatz](http://www.vitanas.de/amsternplatz)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 Tel.: 03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) (Fa.)

**WIR SUCHEN HÄUSCHEN, wer verkauft sein Haus? Bitte alles anbieten!**  
**Tel: 0173 3677319**  
[fa.manthey@gmx.de](mailto:fa.manthey@gmx.de)

**NOTAPHILIE DRESDEN**  
 Dr. Hemmerling  
**NEU: 3-Euro-Münze Eule**  
 Ankauf · Verkauf · kostenlose Schätzungen  
 Oschatzer Straße 14 · 01127 Dresden-Pieschen  
 Telefon: (03 51) 8 58 32 53  
 Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 11–18 Uhr

**BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK**  
 inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen übernimmt preiswert, schnell und unkompliziert  
**TEAM ALPIN GmbH**  
 Telefon 0172 3530066  
[mail@team-alpin.info](mailto:mail@team-alpin.info)  
 Herr Rehwagen

**Dringend HELDEN gesucht!**  
 Blutplasma spenden · Leben retten · Aufwandsentschädigung erhalten  
 Infos: 0351-272260  
[www.plasmaspende-dresden.de](http://www.plasmaspende-dresden.de)  
 Jetzt Spende-Termin vereinbaren!  
**Plasmaspende Dresden**

**Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft**  
 Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte  
**monsator**  
 Hausgeräte Dresden GmbH  
**SOFORT – FÜR SIE VOR ORT**  
**Lieferung, Anschluss & Altgeräteentsorgung KOSTENFREI**  
 WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENAMTSKARTE!  
 Lindengasse 18 · 01069 Dresden · ☎ 83 17 60 · [hausgeraete@monsator-dresden.de](mailto:hausgeraete@monsator-dresden.de)  
**Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55**

**Lohnsteuerhilfe IDL**  
 Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein  
**Profitieren Sie von unserer Erfahrung**  
 Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.  
**Achtung! Neue Bürozeiten:**  
**Februar bis April** Mo - Fr 8 - 18 Uhr Sa 8 - 13 Uhr  
**Mai bis Januar** Mo - Mi 8 - 16 Uhr Do 8 - 18 Uhr Fr 8 - 14 Uhr  
 Termine unter: 03 51-84 38 72 56  
 Beratungsstelle Dresden  
 Großenhainer Straße 113-115

**WIR MACHEN ALLES SCHARF!**  
**Schneidwaren & Schleiferei MESSER-MAGER.DE**  
 Alaunstraße 10 | 01099 Dresden | Tel. 0351.803.18.03

**Wir machen alles scharf!**  
 Das 1879 gegründete Fachgeschäft Messer Mager auf der Alaunstraße 10 wurde 1987 von Ingo Mager übernommen. Für jede Gelegenheit gibt es hier das passende Messer: für Haus und Garten, für Küche oder Freizeit. Zudem findet sich eine große Vielfalt an Küchenutensilien, angefangen von Backformen, über Besteck bis hin zu nützlichen Schneidwaren. Sie können hier auch Ihre Messer, Scheren oder Gartenwerkzeuge schleifen lassen. Dafür steht eine eigene Werkstatt bereit, die auch das Aufarbeiten von Silberbesteck oder das Gravieren von Messern, Kugelschreibern oder anderen Geschenken ermöglicht.  
[www.messer-mager.de](http://www.messer-mager.de)

## Wenn die Seele einen Knacks hat

10 Jahre Klinik am Waldschlösschen

Die Menschen werden immer älter, das ist eine unbestreitbare Tatsache. Ob sie aber auch immer gesünder werden, darüber gehen die Meinungen schon weit auseinander. Auch wenn die „Volkskrankheiten“ Pest, Tuberkulose oder Masern zumindest in hiesigen Ländern so gut wie ausgerottet sind und sich die Behandlungsmethoden für AIDS in den letzten Jahren deutlich verbessert haben, um die psychische Gesundheit steht es nicht zum Besten.

Die Zahl dieser Erkrankungen in den „Industrieländern“ nimmt von Jahr zu Jahr zu, so sagen es die Statistiken der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und nationaler Behörden. Über die Ursachen gibt es verschiedene Annahmen, Vermutungen und statistische Untersuchungen. Unbestreitbar aber stehen „Anforderungen“ unserer Zivilisation weit oben. Man soll und will funktionieren im alltäglichen Räderwerk. Immer wieder gibt es mehr oder weniger Prominente, die ihre psychischen Probleme öffentlich machen und damit für Beachtung des Problems sorgen. Aber so schnell wie das Interesse



UM DIE PSYCHISCHE GESUNDHEIT in den meisten Industrieländern steht es nicht gut. Psychosomatische Krankheiten sind auf dem Vormarsch.

Foto: Naumann

aufflammt, so schnell ist es auch wieder erloschen! 2008 gründeten die Ärztin Dr. Kornelia Sturz und der Psychologe Klaus Dilcher deshalb die Klinik am Waldschlösschen.

Die Klinik – nach eigener Aussage „... spezialisiert auf die Behandlung von psychosomatischen Erkrankungen und psychischen Traumafolgestörungen ...“ – ist in erster Linie eine Reha-Klinik. Vor kurzem feierten Mitarbeiter, Patienten und zahlreicher Gäste gemeinsam das zehnjährige Jubiläum der Einrichtung. Die Klinik, die sich auf dem Gelände der ehemaligen

Waldschlösschenbrauerei befindet, nutzt auch Räume im ehemaligen Jagdschlösschen des Grafen Marcolini, das dem Areal seine späteren Namen gegeben hat. Nach jahrelangem Leerstand und Verfall wurde es von Klaus Dilcher saniert.

Die „Dresdner Stadtteilzeitungen“ werden ihren Lesern im nächsten Jahr die Möglichkeit der Besichtigung des Hauses bieten, das beim „Tag des offenen Denkmals“ im letzten Jahr auf großes Interesse und lange Warteschlangen stieß. Wir werden Sie rechtzeitig darüber informieren. (J. Naumann)

## Interkulturelle Tage eröffnet

Mit einer Festveranstaltung sind am 15. September im Dresdner Rathaus die 28. Interkulturellen Tage eröffnet worden. Sie stehen unter dem Motto „Du und ich. Wir in Dresden“. Koordiniert werden die Interkulturellen Tage durch den Ausländerrat Dresden e. V. in Zusammenarbeit mit dem Büro der Integrations- und Ausländerbeauftragten der Stadt Dresden.

Das diesjährige Programm umfasst mehr als 200 Veranstaltungen in ganz Dresden, darunter Ausstellungen, Lesungen, Konzerte, Vorträge, Sportveranstaltungen und Workshops.

„Wo kann ich freiwillig aktiv werden, welche Vereine gibt es, worauf habe ich zu achten?“ Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es am 22. September zwischen 11 und 17 Uhr bei der 1. Dresdner Ehrenamtsbörse im Neuen Rathaus, Rathausplatz 1. Am 25. September lädt die Bibliothek Neustadt, Königsbrücker Straße 26, 8.30 Uhr, zu einer Lesung mit Uticha Marmon ein. „Mein Freund Salim“ schildert die Geschichte einer abenteuerlichen Reise, die Suche nach einem neuen Zuhause, erzählt von Vorurteilen, Freundschaften und von Huckleberry Finn.



TANZPERFORMANCE Foto: PR

Dem Thema „Jüdische Migranten aus der Ukraine in Dresden“ ist eine Ausstellung gewidmet, die am 27. September, 18 Uhr, in der Evangelischen Christuskirche, Boltzenhagener Straße 3, vorgestellt wird. Am 29. September wird auf dem Jorge-Gomondai-Platz zum Straßenfest für die ganze Familie geladen.

Berausende Klangwelten verspricht ein Konzert mit Vicente Patiz, das am 5. Oktober, 20 Uhr, in der Dreikönigskirche, Hauptstraße 23, stattfindet. Höhepunkt und Abschluss der Interkulturellen Tage bildet die Verleihung des Dresdner Integrationspreises 2018 durch Oberbürgermeister Dirk Hilbert am 6. Oktober im Neuen Rathaus. (DN)

Das gesamte Programm ist unter [www.dresden.de/InterkulturelleTage](http://www.dresden.de/InterkulturelleTage) in mehreren Sprachen abrufbar.

Abb. zeigt Sonderausstattung

6 Jahre Garantie<sup>2)</sup> + 3 Inspektionen<sup>3)</sup>  
**GESCHENKT**

DER NEUE COMBO

PREMIERE AM 29. SEPTEMBER



WENN GROSS NICHT GROSS GENUG IST...



Der neue Combo Life ist ein starker Partner für die ganze Familie und glänzt mit überragender Qualität, bedarfsgerecht einstellbarem Interieur, großzügiger Ausstattung sowie modernen Fahrer-Assistenzsystemen und zuverlässiger Sicherheitsausstattung.

Der geräumige Hochdachkombi ist bereits heute mit topmodernen Euro-6d-TEMP-Motoren bestellbar – und unterstützt Sie souverän bei allen Herausforderungen: vom Wocheneinkauf bis hin zum Urlaubstrip.

DER NEUE COMBO LIFE - UNSER PREMIEREN-ANGEBOT

1.2 Direct Injection Turbo, 81 kW (110 PS), inklusive Geschwindigkeitsregler, Schiebetüre Beifahrer- und Fahrerseite, Automatisches Abblendlicht, 8"-Touchscreen mit Farbdisplay, Klimaanlage, el. Außenspiegel, el. Fensterheber, Front-, Seiten- und Kopfairbags, elektronisches Stabilitätsprogramm ESP, Spurhalteassistent, Müdigkeitserkennung u.v.m.

HAUSPREIS ab

19.590,- €

MONATLICH ab 1)

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 23.450,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 10.234,- €

229,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 830,- € Bereitstellungskosten. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch innerorts 6,7 l/100 km, außerorts 5,1 l/100 km, kombiniert 5,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 130 g/km, Energieeffizienzklasse B.

FEIERN SIE MIT UNS AM 29. SEPTEMBER AB 10.00 UHR DIE PREMIERE DES NEUEN OPEL COMBO LIFE IN UNSEREN FILIALEN IN DRESDEN UND FREITAL - HERZLICH WILLKOMMEN!



opel.autohaus-dresden.de

**AUTOHAUS DRESDEN**

Friedrichstadt · Klotzsche · Kaitz · Kaditz · Freital

Unternehmenssitz:

Bremer Str. 18A  
01067 Dresden  
Tel. 03 51 / 86 30 30

Autohaus Dresden GmbH

Possendorfer Str. 38-40  
01217 Dresden  
Tel. 03 51 / 40 40 10

Wilsdruffer Str. 54a  
01705 Freital  
Tel. 03 51 / 65 85 07-0

Zur Wetterwarte 40  
01109 Dresden  
Telefon 03 51 / 8 85 52-0

Kötzschenbroder Str. 141  
01139 Dresden  
Telefon 03 51 / 8 39 30-0